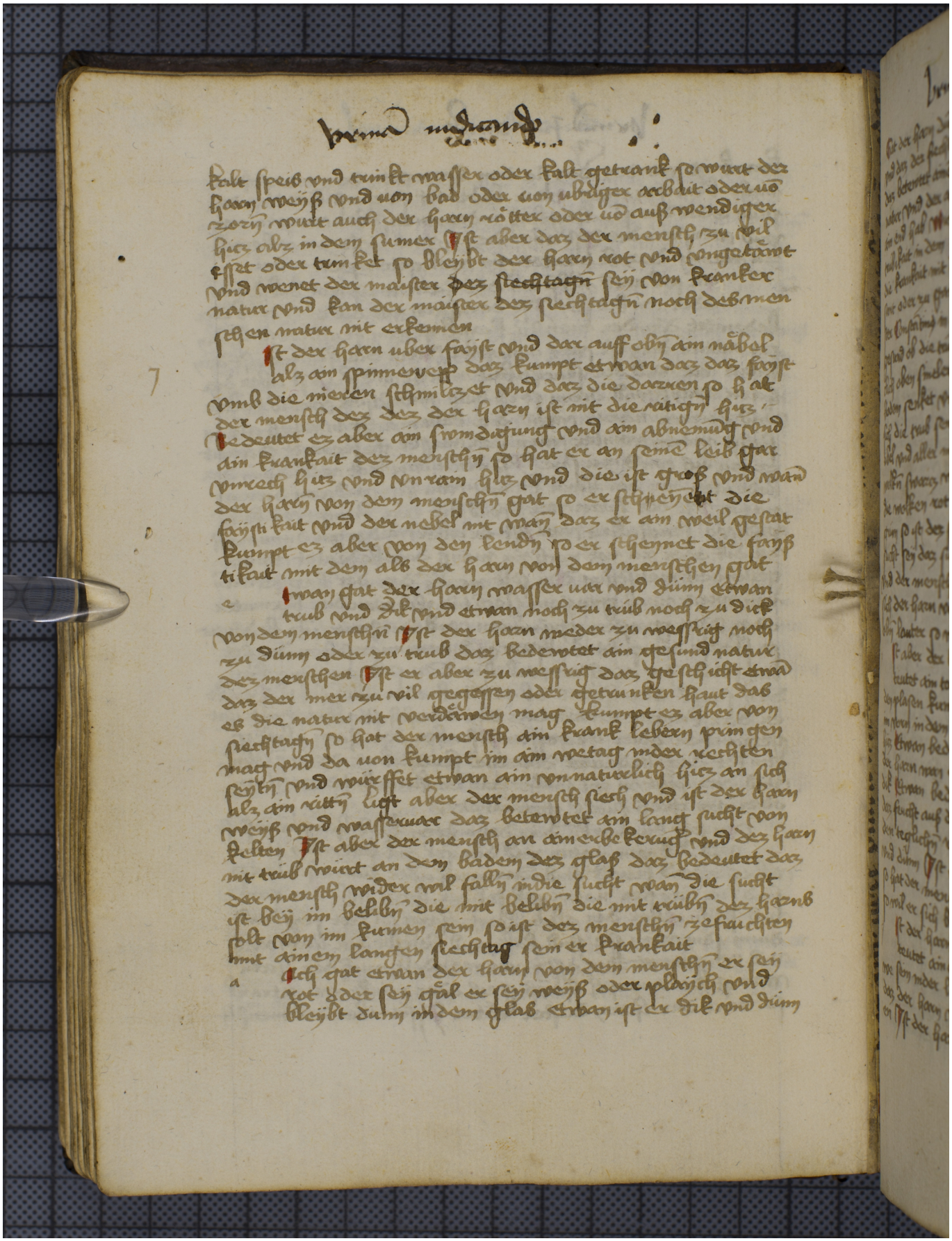
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=83
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



kalt speis vnd trinkt wasser oder kalt getrank so wurt der
haren weyß vnd von had oder von ubriger arbait oder von
zorn wurt auch der haren rötter oder vd auß wendiger
hitz alz in dem sumer ist aber daz der mensch zu vil
esset oder trinket so bleybt der haren rot vnd vngetawet
vnd wenet der maister der siechtagn sey von kranker
natur vnd kan der maister der siechtagn noch deßmen
schen natur nit erkennen

ist der haren uber faysst vnd der auff oby ain nabel
alz ain spinnewep daz kumpt etwan daz daz faysst
vmb die nieren schmilzet vnd daz die darzuen so h alt
der mensch daz der haren ist nit die rätigen hitz
bedeutet ez aber ain swindsuchung vnd ain abnemung vnd
ain krankait des menschen so hat er an seinem leib gar
wenig hitz vnd vnram hitz vnd die ist groß vnd wand
der haren von dem menschen gat so er schwey ist die
faysti kait vnd der nebel nit wan daz er ain weil gestat
kumpt ez aber von den lendn so er schennet die fayß
tikait mit den alb der haren von dem menschen gat

wan gat der haren wasser uer vnd dünn etwan
e trub vnd dik vnd etwan noch zu trub noch zu dick
von dem menschn ist der haren weder zu wessrig noch
zu dünn oder zu trub daz bedewtet ain gesund natur
des menschen ist er aber zu wessrig daz geschieht etwa
daz der mer zu vil gegessen oder getrunken haut das
es die natur nit verdewen mag kumpt ez aber von
siechtagn so hat der mensch ain krank leberen prinnen
mag vnd da von kumpt im ain wetag under rechten
seyten vnd würffet etwan ain vnnaturlich hitz an sich
alz ain rätigen lugt aber der mensch siech vnd ist der haren
weyß vnd wasseruber daz bedewtet ain langt sucht von
kelten ist aber der mensch an ain erbe kranck vnd der haren
mit trub wurt an den baden des glas daz bedeutet daz
der mensch wider wol fallen in die sucht wan die sucht
ist bey im belibn die mit belibn die mit trübn des harns
solt von im kumen sein so ist des menschen zefauchten
mit ainen langen siechtag sein er krankait

ich gat etwan der haren von dem menschen er sey
a rot oder sey gal er sey weyß oder playch vnd
bleybt dunn in dem glas etwan ist er dik vnd dünn